

SL

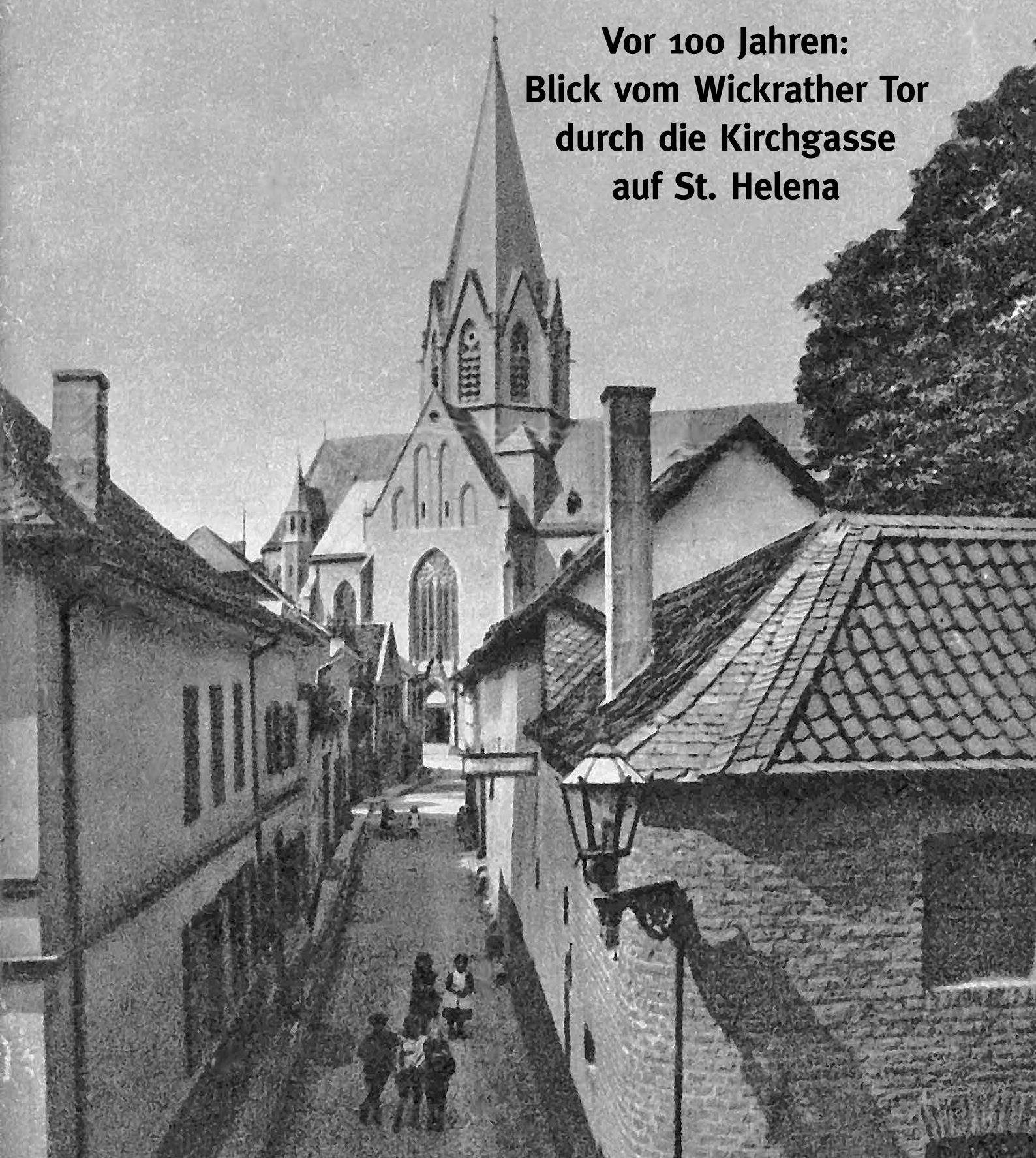
Unabhängig · Überparteilich
Ausgabe 427 · April 2021

Rheindahlen

Bau · Baum · Broich · Dorthausen · Eickelberg · Gatzweller · Genhausen · Genhodder
Genholland · Genhülsen · Gerkerath · Gerkerathmühle · Gerkerathwinkel · Griesbarth
Grotherath · Günhoven · Herdt · Hilderath · Knoor · Koch · Kothausen · Mennrath
Mennrathheide · Mennrathschmidt · Merreter · Peel · Saas · Schriefers · Schriefers-
mühle · Sittard · Sittardheide · Viehstraße · Voosen · Wolfsittard · Woof · Wyenhütte



**Vor 100 Jahren:
Blick vom Wickrather Tor
durch die Kirchgasse
auf St. Helena**



Christusfigur von Will Sommer gestohlen

Am 31. März musste Marie-Theres Sommer, Tochter des Künstlers Will Sommer, nach dem die Rheindahlener Grundschule benannt



ist, feststellen, dass die Christusfigur, die ihr Vater geschnitzt hat, fein säuberlich vom Grabkreuz auf dem Rheindahlener Friedhof entfernt wurde. Sie hat gemeinsam mit Herrn Wörndle alles abgesucht und nachdem sie die Figur nicht wiederfanden, die Polizei informiert. Wenn einer unserer Leser etwas beobachtet hat oder wenn jemandem vielleicht die Figur zum Kauf angeboten wurde, kann er sich bei unserer Redaktion melden, entweder unter 0171/2097177 oder per mail: Manfred.Drehse@t-online.de

Kunst, Überlastung oder Ignoranz?

Seit Juli 2020 ist in Genhülsen an der Ecke Waldesrand/Schäffelshütte dieses Fahrrad an einem Schild angekettet. Hier geht es in den Wald, der Weg wird viel benutzt von Spaziergängern und Fahrradfahrern. Über eine Fußgängerbrücke ist man schnell im Stadtwald.



Über dieses Fahrrad haben sich seit Monaten viele geärgert. Ein Anwohner hat es fotografiert und der mags gemeldet mit der Bitte um Abhilfe. Die mags erklärte sich für nicht zuständig und bat den Anwohner, dies dem Ordnungsamt zu melden. Nachdem der Anwohner zunächst einmal verärgert war und nicht verstand, warum die mags nicht per Knöpfchendruck die mail an das Ordnungsamt weitergeleitet hat, hat er aber noch einmal die Initiative ergriffen und auch dem Ordnungsamt das Foto und den Standort zugeschickt. Passiert ist wieder nichts. Ein Nachbar hatte eine Vermutung, warum: „Es könnte doch sein, dass die Stadt hier am Beginn des Kulturpfades das Fahrrad als Kunstwerk installiert hat, das auf die Fahrradfreundlichkeit von Mönchengladbach hinweisen soll.“ Wenn das so ist, sollte die Stadt aber ein Schild mit einer Erklärung aufstellen. Wenn nicht, hoffen nicht nur die Genhülsener darauf, dass das Fahrrad endlich beseitigt wird. Der SL wird es beobachten und berichten.



Steinbildhauerei
Gnotke

Meisterbetrieb

Tel.: 0 21 61/58 03 14
Fax: 0 21 61/57 15 64

Hardter Str. 14-16
41179 Mönchengladbach
Rheindahlen



Unser Rheindahlen soll schöner werden...

Die Anlegung der Blumenstaudenbanketts zwischen Voosen und Bahnübergang hinter Günhoven war toll. Gemacht getan, gut angewachsen und schön blühend, ist dies jetzt alles wieder nach einem Jahr später dem Bagger zum Opfer gefallen.

Die Erneuerung dieser Kanäle und war sicherlich notwendig, aber kann man dies in heutigen Zeiten (Digitalisierung) nicht abstimmen? Man muss sich doch nur an den Kopf fassen. Das hat doch viel Steuergeld gekostet, scheint aber in der Verwaltung nicht zu interessieren. Vielleicht kann man ja die Bäume vom Fahrradweg Max-Reger-Straße dort jetzt einpflanzen.

Hier geht wieder eine gute Idee durch den deutschen Amtschimmel vor die Hunde.

Bert Vieten, Rheindahlen

**Büro /Praxisfläche im Erdgeschoss, 90 qm,
Gladbacher Straße, ab 01.05.2021 zu vermieten,
Tel. 0175 3886227**

**Der Experte für die
Neugestaltung Ihres Gartens.**

Beratung - Planung - Pflege

Telefon: 02161 68 54 45 4
www.ebus-gartenbau.de



**Gartenbau
Landschaftsbau
Meisterbetrieb**

Rheindahlen braucht mehr Holz!

Rheindahlen kann noch so einiges mehr gebrauchen ...

Aber wir als Rheindahlener Schreiner kümmern uns
zuerst mal um Schönes aus Holz für Ihr Zuhause:

Möbel, Treppen, Küchen, Badausstattungen, Innenausbauten ...
Individuell für Sie geplant, von Meisterhand gefertigt.

**Wir brauchen Mitarbeiter!
Tischler-Geselle + Azubi m/w
Jetzt bei uns bewerben!**

Maaßen
SCHREINEREI

Tischlermeister Ulrich + Christian Maaßen
Hocksteiner Weg 38 · 41189 M'Gladbach
Telefon 0 21 66-5 44 64
www.maassen-schreinerei.de

Autokorso zum 80. Geburtstag von Liesel Welters

Liesel Welters war glücklich. Eine große Feier zum 80. Geburtstag war ihr wegen der Corona-Epidemie zwar nicht vergönnt. Aber zahlreiche Freunde, Bekannte, Nachbarn wollten es sich trotzdem nicht nehmen lassen zu gratulieren und taten das mit einem Autokorso. Am Geburtstagsnachmittag lotste Tochter Eva, die den Corso organisiert hatte, Liesel auf eine Bank vor ihrer Garage am Grotherather Berg und dann ging es auch schon los. Nach einer Fahrradfahrenden Vorhut folgten zahlreiche schön und witzig geschmückte Autos, die hupend, singend und winkend am „Geburtstagskind“ vorbeifahren. Liesel Welters war sichtlich gerührt, freute sich und war glücklich. Als sie schon aufstehen wollte, nachdem alle Autos vorbeigefahren waren, begann der zweite Durchgang. Jetzt hielten die meisten kurz an, um ein Geschenk zu überreichen. Das nahm dann Liesels Enkelsohn Benjamin mit einem langen Stab coronakonform an. Schön auch das Geburtstagsständchen, das Luise mit der Trompete aus dem Kofferraum eines vorbeifahrenden Autos spielte.

Liesel Welters ist in Rheindahlen durch ihre vielfältigen ehrenamtlichen Tätigkeiten bekannt wie ein bunter Hund. Sie war und ist Ideenlieferantin, Initiatorin und Motor bei zahlreichen Projekten der kfd, aber – und darauf legt sie großen Wert – immer als Teil eines gut funktionierenden Teams. Liesel Welters, die am Grotherather Berg wohnt, ist mit Heinz-Josef seit 1964 verheiratet und hat drei erwachsene Kinder. Alle zahlreichen ehrenamtlichen Aktivitäten aufzuzählen würde den Rahmen dieses Artikels sprengen, deshalb einiges in Kürze. Sie hat sich in den 1950er Jahren in der Jugendarbeit engagiert, sieben Jahre als Gruppenleiterin und war von 1959 bis



1964 Pfarrjugendführerin. In den 1970er Jahren stieg sie bei der Katholischen Frauengemeinschaft in den Besuchsdienst ein. Nachdem die damalige Leiterin Hanneliese Lange plötzlich verstorben war, ergriff Liesel die Initiative, setzte sich mit einigen Frauen zusammen, teilte die Aufgaben auf und von da an arbeitete man in einem Vorstandsteam. Zahlreiche Aktivitäten wurden in den letzten Jahrzehnten initiiert und durchgeführt, ob der Besuchsdienst im Rheindahlener Krankenhaus bis Ende der 80er Jahre, Besuchsdienste im Ritaheim und im Altenheim Rheindahlen, die Spielstube und der Musikgarten für Kinder, Gründung einer Gruppe für Alleinerziehende, Gründung des Rheindahlener Regenbogenhauses, dessen Vorsitz Liesel Welters für lange Zeit übernahm, Mittagstisch für Hauptschüler usw. Liesel hat sich über Jahrzehnte ehrenamtlich eingebracht, um eine menschenfreundlichere Gemeinde mitzugestalten. Deshalb hat sie 25 Jahre im Pfarrgemeinderat mitgearbeitet. Sie hat immer daran gearbeitet, die Stellung der Frau in der Amtskirche zu verbessern und hat jeweils bei heißen Themen, die eine klare Position erforderten, Stellung bezogen. Mit dem Autokorso haben sich viele für ihr Jahrzehnte langes Engagement bedankt. Weiter so, Liesel!



Bild oben: Enkel Benjamin sammelte Coronakonform die Geschenke ein. Bild unten: Aus einem vorbeifahrenden Auto ertönte ein Geburtstagsständchen per Trompete.



Auch einige Fahrradfahrer hatten sich in den Corso eingereiht.





Heizung Sanitär Bihn
 Gas- und Ölfeuerung · Bädergestaltung
 Neubau · Altbausanierung
 Beratung – Planung – Kundendienst

Hermesberg 1 · 41179 Mönchengladbach
 Telefon (0 21 61) 58 22 96 · Telefax (0 21 61) 57 19 53

Nächster SL Freitag, 28.5.2021



ESKARO
 ESSER KAFFEERÖSTEREI & HANDELSGESELLSCHAFT MBH
 BROICHER STR. 13 | 41179 MÖNCHENGLADBACH

INFO@ESKARO.DE | WWW.ESKARO.DE | 021 61 - 295 66 33




Pohlen
 Möbel die zu Ihnen passen

**Küchen- und Wohnräume
 aus Meisterhand**

Wir entwickeln für Sie maßgefertigte und exklusive
 Lösungen für Ihren gesamten Wohnbereich bei
 gleichbleibend hoher Qualität.

Testen Sie uns !

Küchenstudio Möbeltischlerei Pohlen e.K.
 Mennrather Str. 25, 41179
 Mönchengladbach

Tel. 02161/571243
 Fax 02161/583754
 info@pohlen-mg.de
 www.pohlen-mg.de

C. Wölfinger & Co.

Hausgeräte Beratung • Verkauf • Kundendienst

Seit 1920- Ihr Partner
 für Hausgeräte

Unsere Beratung und
 unser Service sind wie
 die Produkte, die wir verkaufen:
 effizient und nachhaltig



Lehmkuhlenweg 2 - 41065 Mönchengladbach
 Tel: 0 21 61 / 65 69 00 - info@woelfinger-mg.de
 www.shop.woelfinger-mg.de

Neugierig?
 Einfach
 mal reinschauen!

Neue Straße - neuer Name



Entlang der Broicher Straße auf dem ehemaligen Gelände der Firma Dilthey & Co wird eine gemischte Bebauung (Wohngebäude, Büros und Kindergarten), dahinter ein Kleingewerbegebiet entstehen. Durch eine von der Broicher Straße aus abgehende und im Ausbau befindliche neue Erschließungsstraße werden die beiden Flächen verbunden. Da die GEPA bereits mit der Vermarktung ihrer Flächen beginnt (Parzellierung der Verkehrsfläche und Baugrundstücke vollzogen, erste Bauanträge liegen bereits vor) und die Entwicklungsgesellschaft der Stadt Mönchengladbach (EWMG) die Entwicklung der städtischen Gewerbeflächen vorantreibt, muss die neue Erschließungsstraße einen Namen bekommen. Zur eindeutigen Orientierung können danach auch Hausnummern vergeben werden. Einem Vorschlag des Bürgerverein Rheindahlen e.V. folgend soll die neue Erschließung, angesichts der vielen weiblichen Arbeitskräfte in der bedeutenden Textilindustrie unserer Stadt, stellvertretend den Namen der Arbeiterin Käthe Höffkes tragen. Käthe Höffkes, geboren am 22.02.1893, stammte aus einer Arbeiterfamilie. Im Februar 1924 trat sie in den Deutschen Textilarbeiterverband ein und wurde dort Vorsitzende der Arbeiterinnenkommission und Mitglied im damaligen Ortsverband München-Gladbach. Als Delegierte reiste sie zum 1. Textilarbeiterinnenkongress 1926. Bis zu ihrem Tod am 21.03.1927 engagierte sie sich als Gewerkschafterin und sehr aktiv an ihrem Arbeitsplatz in der Textilindustrie. Kritik am Namen gab es von Gewerbetreibenden, die demnächst dort ihre Firma haben werden, dass im Zeitalter der fortschreitenden Digitalisierung ein Straßename mit zwei Umlauten und zwei Bindestrichen nicht sehr glücklich gewählt ist und die Kommunikation vor allem mit ausländischen Partnern erschweren wird.

Rollade defekt????

SCHREINEREI

KARL PURRIO KG

Andreas-Bornes-Strasse 53
 Telefon: 02161/907270
 e-mail: purrio@gmx.de

Rolladenarbeiten auch elektrisch
 Türen, Schränke
 Wand- und Deckenverkleidungen
 Einbruchschutz, Reparaturen



Geht doch: Das Wartehäuschen ist endlich da



Damit hatten viele nicht mehr gerechnet, dass das schon lange zugesagte Wartehäuschen an der Bushaltestelle Stadtwaldstraße endlich installiert wird. Hier steigen u.a. viele Schüler ein, die aus Richtung Rheydt kommend eine der Rheindahlener Schulen besuchen. Seitdem dies vor Jahren von der Politik zugesagt war, haben wir in unserer Zeitung immer wieder daran erinnert, aber es tat sich nichts. Nun ist es endlich geschafft und die Schüler sind beim Warten auf den Bus geschützt. Wieviele Schüler dort bei schlechtem Wetter Unterschlupf finden, ist wegen des durch die Corona-Pandemie verminderten Unterrichts noch nicht getestet worden. Allerdings sieht das Wartehäuschen im Vergleich zu anderen so aus, als ob es eher in ein kleines Dorf passen würde als zu einer viel frequentierten Haltestelle. Vielleicht ist es auch von einem solchen Dörfchen an die Stadtwaldstraße gelangt? Aber die Rheindahlener sind ja schon zufrieden, dass entgegen aller Erwartungen überhaupt etwas passiert ist.

	Benedikt Roemer Steuerberater · Dipl. Kfm. (FH)
	info@roemer-steuerberatung.de www.roemer-steuerberatung.de

In memoriam Gerd Johenneken

Die älteren Rheindahlener werden sich noch gut an ihn erinnern. Gerd Johenneken war vom 1. April 1961 bis zum 30. Dezember 1973 Pastor der evangelischen Martin-Luther-Gemeinde Rheindahlen, bis er einen Ruf als Pfarrer in die Gemeinde Wuppertal-Hatzfeld folgte. Der Kontakt nach Rheindahlen ist aber nie abgerissen und so feierte er z.B. seinen 80. Geburtstag, bei dem das nebenstehende Foto entstand, am Pfingstmontag 2009 in der Martin-Luther-Kirche am Südwall und konnte viele Freunde und Bekannte begrüßen, darunter viele Gemeindemitglieder, die er getauft oder getraut hatte. In seiner Amtszeit zwischen 1961 und 1973 gab es einige umwälzende Erneuerungen, an denen Pfarrer Johenneken tatkräftig beteiligt war. Die evangelischen Christen Rheindahlens waren schon länger darum bemüht, eine eigenständige evangelische Gemeinde zu gründen. Pastor Johenneken hat diesen Prozess sehr unterstützt. Er ließ sich nie entmutigen und durch seine konsequente und unbeirrte Vorarbeit konnte man am 4. Januar 1979 die Errichtung der selbständigen Evangelische Kirchengemeinde in Rheindahlen feiern. Rheydt war aber immer für die Evangelische Gemeinde Rheindahlen die Muttergemeinde, übernahm regelmäßig auch Predigten. Großen Wert legte Gerd Johenneken auf die Jugendarbeit, auf einen lebendigen CVLM. So erinnern sich heute noch viele gerne an den Konfirmationsunterricht



und an die schönen Freizeiten, Bibelwochenenden und insbesondere an Aufenthalte in Norwegen. Stellvertretend für viele Aufgabenbereiche, die Pastor Gerd Johenneken in seiner Rheindahlener Amtszeit am Herzen lagen, sei hier sein besonderes Engagement für die Ökumene erwähnt. Über viele Stationen hinweg entwickelten sich gute Beziehungen zwischen der Martin-Luther-Gemeinde und St. Helena. Wie gut die Beziehungen in den 70er Jahren waren, zeigte sich darin, dass Pfarrer Johenneken sich vor seinem Weggang nach Wuppertal auch in den katholischen Gottesdiensten in der Pfarrkirche St. Helena verabschiedete. Nun verstarb er im Alter von 92 Jahren friedlich in einem Altenheim in Mönchengladbach, in dem er seine letzten Lebensjahre zusammen mit seiner Frau verbrachte. Wegen der aktuellen Pandemie wurde er im engsten Familienkreis beerdigt.



Praxis für Ergotherapie

Melanie Effertz

Ergotherapeutin B.Sc. (NL)

**Am Wickrather Tor 29 · 41179 MG
Tel. 02161/567772 · info@ergo-mg.de**

Neuer Vorschulkurs (iPunkt-Training) ab Januar
Ab November bieten wir die Hochtontherapie an!

Homepage: www.ergo-mg.de

- ☞ Ergotherapie für Erwachsene und Kinder nach modernsten Therapieansätzen
- ☞ Klientenzentriert, Betätigungsorientiert: Im Alltag selbstständig!

Mögliche Behandlungsgebiete:

- ☞ Schlaganfall, Parkinson, MS, Demenz, Alzheimer, Rheuma / Arthrose
- ☞ AD(H)S, Entwicklungsverzögerungen, Konzentration, Grob-/Feinmotorik, Grafomotorik

Kulturlandschaftspfad wieder eröffnet

Der Kulturlandschaftspfad, der vom Stadtwald bis zum Hardter Wald führt, war in die Jahre gekommen. Von den Schildern waren viele zerstört, einige sogar entwendet wie vor kurzem noch an der Station 6 in Kothausen. Nun sind aber alle Schilder und Hinweistafeln erneuert worden und am 8. Mai soll der Kulturlandschaftspfad wieder neu eröffnet werden.

Auf insgesamt 13 Kilometern passiert der Kulturlandschaftspfad in Mönchengladbach 12 Stationen, an denen der Wanderer die Mönchengladbacher Kulturlandschaft besser kennenlernen kann. Als Ausgangspunkt für die Wanderung ist der Stadtwald vorgesehen, so dass die Tour gleich mit einem reizvollen Naturraum beginnt und mit einem idyllischen Auftakt punkten kann.

Im weiteren Verlauf sind die Rheydter Höhe, Genhülsen, Kothausen sowie Wolfsittard Ankerpunkte des Weges. Nach 13 Kilometern endet der Kulturlandschaftspfad im wunderschönen Hardter Wald. Wer sich danach noch weiter dem Wandern in Mönchengladbach widmen will, kann im Hardter Wald beispielsweise das keltische Grabhügelfeld ansteuern.

Erste Einwohnerfragestunde in der Bezirksvertretung

In der Sitzung der Bezirksvertretung am 20.4.2021 waren erstmals Fragen von Bürgern zugelassen. Sie mussten bis zum 1. April beim Bezirksverwaltungsstellenleiter Heiko Heisters eingereicht sein. Insgesamt wurden 12 Anfragen eingereicht, in der Sitzung war nur ein Fragesteller anwesend. Dessen Anfrage und die Antwort der Verwaltung wurden vom Bezirksverwaltungsstellenleiter vorgelesen. Alle anderen erhalten die Antwort der Verwaltung zugestellt.

Ein Großteil der Anfragen bezog sich auf die Lärmbelästigung durch die Ansiedlung von Amazon und Reuter. Hierauf hat die Verwaltung eine pauschale ausführliche Antwort gegeben, die wir hier nur auszugsweise abdrucken können. „Bereits im Rahmen der Erstellung

Claudia Randerath

Rochusstraße 297
41179 Mönchengladbach
Tel. 02161 / 660535
Mobil 0173 / 9138147

Büro- und Treppenhausreinigung Bügelservice

des Bebauungsplanes 761/W und auch in dem späteren Bauantragsverfahren für Amazon wurden umfangreiche verkehrliche Untersuchungen durchgeführt. Auf dieser Basis wurden verschiedene Maßnahmen entwickelt, um die zukünftigen Verkehre möglichst störungsfrei abzuwickeln. Dazu gehören im Einzelnen: Das Gewerbegebiet Rheindahlen ist über den Hamburger Ring an den Kreisverkehr Erkelenzer Straße angeschlossen. Die Lkw-Erschließung soll ausschließlich über diese Anbindung erfolgen. Auch die abfließenden Schwerverkehre sollen über den Hamburger Ring und den Kreisverkehr auf das übergeordnete Netz geführt werden... Bereits in den Festsetzungen des Bebauungsplanes wurde ein Lkw-Durchfahrverbot im Bereich der Gladbacher bzw. Erkelenzer Straße vorgesehen, um eine unnötige Lärmbelastung des Rheindahlener Ortskerns aus Schwerverkehrsfahrten zu vermeiden.... Um ein komplettes Durchfahren zu verhindern, wurde die Erkelenzer Straße auf dem Abschnitt zwischen der Hilderather Straße und dem Kreisverkehr Hardter Straße/ Am Mühlentor durch die Aufstellung von Verkehrszeichen 253 StVO (LKW-Verbot) für jeglichen LKW-Verkehr gesperrt. Dies bedeutet, dass die Gewerbegebiete Hamburger Ring und Erkelenzer Straße ausschließlich über die Anschlussstellen L 370 bzw. B 57 zu erreichen und auch zu verlassen sind. ... Eine Vorgabe, dass die Erschließung ausschließlich über die B 57 und nicht über die L370 erfolgen soll, ist straßenverkehrsrechtlich nicht zulässig. ... Bei dem motorisierten Individualverkehr, der bspw. durch Mitarbeiter und Kunden hervorgerufen wird, werden jedoch weitere Maßnahmen ergriffen, um zu einer Minimierung der zusätzlichen Verkehrsmengen beizutragen. Neben verschiedenen Maßnahmen zur Attraktivierung des Radverkehrs (Schaffung einer ausreichenden Anzahl an Fahrradabstellmöglichkeiten durch die jeweiligen Bauherren sowie Schaffung eines attraktiven Angebots von Radwegeverbindungen) wurde auch das ÖPNV-Angebot ausgedehnt (Verlängerung von bestehenden Buslinien oder auch Einfügen eines zusätzlichen Haltepunktes auf bestehenden Linien).... Insbesondere an Gebäuden entlang der B57 und L370 kam es bei der Lärmberechnung zu erstmaligen bzw. weitergehenden Überschreitungen der gesundheitsgefährdenden Lärmpegel von 70 dB(A) am Tag und/oder 60 dB(A) in der Nacht. Diese durch die Rechtsprechung fixierten Lärmpegel hat die Stadt Mönchengladbach veranlasst, sich im Bebauungsplan zu verpflichten, an den betroffenen Gebäuden passive Schallschutzmaßnahmen (Schallschutzfenster, schallgedämmte Lüftungen) durch einen Gutachter zu ermitteln und bei Einverständnis entsprechend umsetzen zu lassen. Bei der Umsetzung wurden im Rahmen von Kostenübernahmevereinbarungen zwischen den Eigentümern und der Stadt Mönchengladbach die notwendigen passiven Maßnahmen bis zu 100% von der Stadt übernommen. Die Umsetzung der passiven Schallschutzmaßnahmen ist zu einem Großteil erfolgt, derzeit laufen noch einige letzte Abwicklungsvorgänge. Für das Gebäude Dahlener End 65 sowie alle weiteren angrenzenden Gebäude der Erkelenzer Straße im Abschnitt zwischen Kreisverkehr Hamburger Ring und Am Mühlentor sind keine Überschreitungen dieser Lärmwerte vorhanden.“

mohns plant

carsten mohns
dipl.-ing. architekt aknw
staatl. anerk. sachverständiger

rochusstrasse 84
41179 mönchengladbach
web: www.mohnsplant.de
fon: 0 2161 30 44 238

Nächster SL Freitag, 28.5.2021

St.-Helena-Apotheke

Plektrudisstraße 5
41179 Rheindahlen



FFP2-Masken und kostenlose Corona-Schnelltests
Wir beraten aktiv und testen, um das Virus einzudämmen
Bitte telefonische Terminvereinbarung für den Covid 19 Schnelltest



Auch während der Pandemie ist natürlich
das freundliche Team
der St. Helena-Apotheke
für Sie da!

Das Leben wieder HÖREN!



HÖRAKUSTIK
ELSTNER

- ✓ Fachkundige Hörgeräteanpassung
- ✓ Individuelle Beratung
- ✓ Umfassende Hörprüfung
- ✓ Unverbindlicher Test modernster Hörsysteme
- ✓ Pädakustik und vieles mehr!

Bei Ihrem inhabergeführten Hörakustikmeisterbetrieb
in Mönchengladbach!

Kostenloser Hörtest &
unverbindliche Beratung!

Alle Leistungen auch für **FREMKUNDEN!**

Hörakustik Elstner | Daniel & Cornelia Elstner
Kleiner Driesch 20 | 41179 Mönchengladbach
Telefon 0 21 61 - 820 72 74 | www.hoerakustik-elstner.de



WILLEMS

Fliesen Fachhandel

Willems –
für alle, die das
Besondere lieben

Terrassenfliese
60 x 60 x 2 cm | R 11
Steinoptik | Beige

Aktionspreis /qm

34,95 €

Nur so lange der Vorrat reicht.

Willems bringt Format in Ihren Garten

Meisterbetrieb seit 1965
Beratung, Planung
Fliesen-Fachhandel
Gesundes Wohnen

Fliesencenter 2000
Stadtwaldstraße 38
41179 Mönchengladbach
Telefon: 02161-584004
www.fliesencenter2000.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
von 7:30 – 17:15 Uhr
Samstag
von 10:00 – 14:00 Uhr

immobilex

EINFACH GUT ZUHAUSE

Gladbacher Straße 5

41179 Mönchengladbach

uve@immobilex.de/www.immobilex.de

0173 2026747

„Coaching ist wie Magie für ein **GLÜCK**liches Leben“, sagte kürzlich ein Kollege zu mir.

Wie schön wäre es, Ihre Herausforderungen innerhalb kürzester Zeit zu Ihrem Besten verändern zu können? Mit meiner kompetenten Unterstützung erleben Sie, wie das **SCHNELL** und **EINFACH** möglich ist. Gönnen Sie sich ein **ERFOLG**reiches und erfülltes Leben. Machen Sie endlich Schluss mit antiquierten (Selbst-)Urteilen und einschränkendem Verhalten!

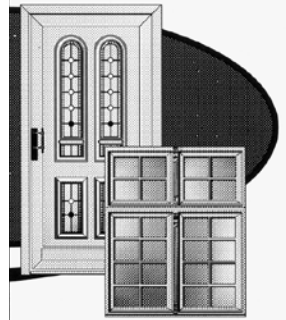
Wenn Sie sich bei einem der folgenden Punkte wiederfinden, sollten wir beide uns einmal unterhalten:

- Ziele definieren
- Persönlichkeit stärken
- Freier denken und entspannter handeln
- Wohlfühlfigur haben
- Selbstliebe leben
- Selbstachtung haben
- Für eigene Interessen eintreten
- Erfolgreich sein
- Projekte beginnen und durchziehen



Vereinbaren Sie am besten sofort Ihren Termin bei Dagmar Thaler:
0174 9007893 - dagmar@doppelt-wertvoll.de - www.doppelt-wertvoll.de
Doppelt-Wertvoll Coaching, Kleiner Driesch 10, 41179 Mönchengladbach

Von Haus aus perfekt!



Sie renovieren? Sie wollen Ihren Altbau stilgerecht auf den aktuellen Stand der Technik und der gesetzlichen Anforderungen bringen? Dann machen Sie's perfekt: mit Fenstern und Türen von Weru!

Da sind runde Lösungen bis ins Detail garantiert. Weil im Weru-Fachbetrieb von der Beratung bis zum Einbau und der Qualität alles stimmt. Überzeugen Sie sich selbst, und schauen Sie mal vorbei!



Bachstraße 218
41239 Mönchengladbach
Tel.0 21 66 / 22277

SL als pdf-Datei

(auch alte Ausgaben) unter
www.gewerbekreis-rheindahlen.de
oder www.geschichtsfreunde-rheindahlen.de

Nächster SL: 28.05.2021
Redaktions- und Anzeigenschluss: 15.05.2021

IMPRESSUM:

SL Rheindahlen Laniestraße 16, 41179 MG
Tel. 0 21 61 / 57 10 19 (Charly Jansen)
0 21 61 / 58 27 92 (Manfred Drehsen)
E-mail: Manfred.Drehsen@t-online.de
chaja@t-online.de

Redakteure: M. Drehsen, C. Jansen
Herausgeberin: M. Harzen

Erscheinungsweise: monatlich,
jeweils letzter Freitag
Auflage: 10.000

Redaktions- und Anzeigenschluss:
15. jeden Monats

Anzeigentarif Nr. 8 von 2016

Druck: Johann Lüttgen GmbH Co.KG
Nachdruck und Verwendung von Artikeln, Anzeigen oder Fotos nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion. Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht. Einsender von Manuskripten, Briefen u.ä. erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Keine Haftung für unverlangte Einsendungen. Alle Angaben ohne Gewähr.




DERNBACHER GRUPPE
KATHARINA KASPER

Trotz Corona:
Beratung über die Möglichkeiten
der Tagespflege:
Hiltrud Aretz | Pflegeberatung
ViaNobis - Die Seniorenhilfe
Telefon: 0175 9219919
E-Mail: Pflegeberatung@vianobis.de

Auch Helden brauchen mal Pause!

Schaffen Sie sich persönliche Freiräume und schöpfen Sie neue Kraft.
Bei uns sind Ihre Angehörigen in guten Händen.

Ab 0,- Euro | Montags bis freitags von 8.00 bis 16.00 Uhr

Tagespflege Laurentius | Wiedemannstraße 25 | 41199 Mönchengladbach
Tel.: 02166 684216-0 | E-Mail: tagespflege-laurentius@vianobis.de | www.tagespflege-laurentius.de



100 Jahre

Rheindahlen Mönchengladbach

1921-2021



Gertrud Hegger: So alt wie die Vereinigung von MG und Rheindahlen 100 Jahre Geschichte werden wieder lebendig

Im Juli 1921 verlor Rheindahlen durch die Eingemeindung zu M. Gladbach seine Selbstständigkeit. Zwei Monate später, im September 1921 wurde Gertrud (Trautsche) Clever geboren, in Heerdt.

Der SL besuchte Gertrud, die in Gerkerathwinkel wohnt. Die rüstige Hundertjährige erinnert sich noch sehr gut an viele Ereignisse der 30er Jahre. Sie kann sich noch mit vielen Details an vergangene Zeiten erinnern. Besonders intensiv

berichtet sie über ihre Erlebnisse während der Ausbildung und von ihrer Freizeit. Diese verbrachte sie am Sonntag auf vielen Wanderungen mit gleichaltrigen Freundinnen und Freunden. „Das Angebot war nicht breit, dafür waren wir oft gemeinsam zu Fuß unterwegs und erkundeten das Gelände. Es war herrlich,“ begeistert sich Gertrud noch heute. Zur Schule ging sie nach Gerkerath bei Lehrer Knapstein und Lehrer Chavet.

Später besuchte sie die Handelsschule, danach begann sie ihre Ausbildung bei der Stadtparkasse in Rheindahlen. Für Gertrud war es eine schöne und aufregende Zeit. Mit Leib und Seele war sie bei der Stadtparkasse beschäftigt. „Ich kenne heute noch Bankkonten einzelner Unternehmen: Lüttgen z.B. hatte das Konto Nr. 154, Peters Nr.6.“ Sie arbeitete bei der Kasse bis 1943. Dann musste sie auf dem elterlichen Hof in Herdt mitarbeiten. „Die Männer waren ja alle im Krieg.“

Trautsche war Mutter von zwei Kindern, ein Sohn, eine Tochter. Tochter Karin wohnt in der Nähe von Potsdam, am großen Zernsee. Wie es ihr heute geht. Ihre Antwort zeugt davon, dass sie in ihrem Leben viel mitgemacht hat, sie ist nicht unzufrieden und lebt alleine in ihrem Häuschen, liebevoll begleitet von einer jungen Dame, die für sie da ist. Zwei Tage vor ihrem 90. Geburtstag erwischte es sie. Seitdem ist sie linksseitig behindert. „Aber was soll's,“ meint die fast 100jährige. Man muss es nehmen, anderen geht es viel schlechter. Ich klage nicht.“ Der SL wünscht ihr noch einige freundliche Jahre.



Drei Freundinnen, von links: Gertrud Clever, Irmgard Knapstein und Maria Dahmen



Führerschein von 1939



Gertrud Hegger, verwitw. Caspers, geb. Clever



Vor der Geschäftsstelle der Stadtparkasse in Rheindahlen, v.l. Erwin Schagen, Gertrud Clever, Maria Dahmen, Hans Esser und Alwis Neusen

Das neue Pfarrhaus wird ein Schmuckstück. Das Rheindahlener An St. Helena und das neue Paster

Es gab nicht wenige Rheindahlener, die beim Abriss des alten Pastorats neben St. Helena die Nase rümpften. Mancher zeigte sich schockiert: „Wie kann man nur? Was soll das? Da ist doch nix dran. On dann einfach vott On affjeri-ete. En Schand.“ Betroffene wussten es besser. Pfarrer Harald Josephs, der dort wohnte, stellte fest: „Wenn es auch schwer fällt: am besten wäre es, abzureißen und neu zu planen. Den Bau damals hat man gewiss nach neuesten Richtlinien gebaut. Aus heutiger Sicht ist der umbaute Raum zu großzügig, man hat viel Raum verschenkt und energetisch ist das Ganze eine Katastrophe. Die hohen Räume verschlingen gewaltige Heizkosten, und es zieht an allen Ecken.“ Bevor man nun aber zur Planung eines neuen Pfarrzentrums kam, musste man wissen, wie sich denn in Zukunft die Situation der einzelnen Pfarreien in der Stadt darstellt.

Es musste also mit dem Bistum Aachen überlegt werden, wie St. Helenas Zukunft aussieht. Es wurde schnell klar: die Zukunft mussten die Verantwortlichen im Blick haben, die Gegenwart aber berücksichtigen. Das Raumprogramm musste den momentanen Anforderungen genügen, aber auch offen sein für zukünftige Entwicklungen.

Mit der Planung beauftragte man das Rheindahlener Architekturbüro Jochem Schrötgens. Ein Glücksfall, wie sich jetzt herausstellte. Pfarrer Josephs ist begeistert: „Die Zusammenarbeit und die Abstimmung waren vorbildlich. Unsere Wünsche fanden Berücksichtigung. Schrötgens sah Zusammenhänge so, wie sie unseren Vorstellungen entsprachen.“

Gemeint ist die Passung der Kirche St. Helena, einer altherwürdigen Kirche, mit einem Profanbau. Im Schatten von St. Helena einen Bau zu setzen, der mit der 1914 erstellten Kirche und dem mittelalterlichen Kirchturm ensembliert: das war auch für Jochem Schrötgens eine Herausforderung.

Eine weitere Forderung des Bauherrn: das Raumprogramm musste so erarbeitet werden, dass neben einem Pfarrzentrum auch andere Nutzungsmöglichkeiten vorgesehen waren.

Nunmehr gibt es drei Eingänge zum Neubau: der Zugang zum Pfarrbüro, der Eingang zum Pfarrsaal und ein Zugang zu der großen Etagenwohnung im zweiten Stock. Diese Wohnung wird vermietet. Ein Missstand, der bisher vor allem von den Senioren, die die Kirche aufsuchten, kritisiert wurde: fehlende Toiletten. Nun hat man dazu eine geschickte Lösung gefunden: während des Besuchs der Kirche kann man die Behindertentoilette aufsuchen. Der Zugang ist ebenerdig, man geht den gesonderten Eingang zum Festsaal und findet dann hier die Toilette.

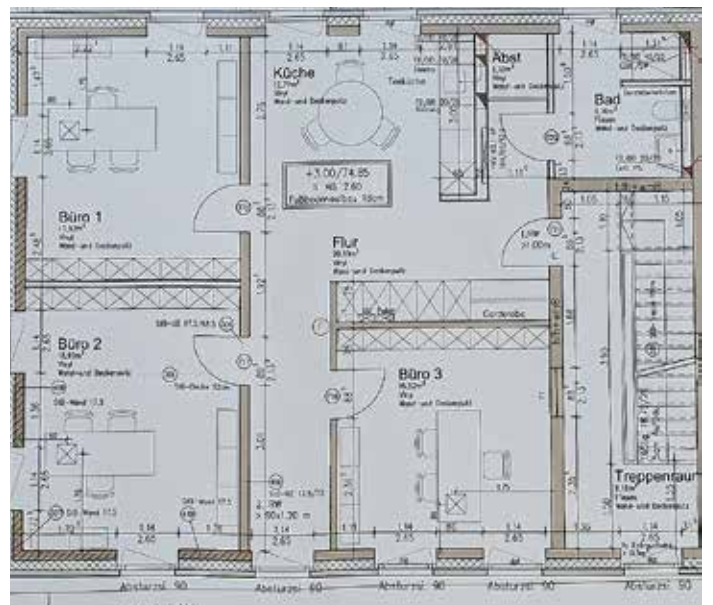
Der Weg, der seitlich des Pfarrhauses zum Platz vor dem Altenheim führt, wird in Zusammenarbeit mit der Stadt MG geplant. Hinter dem Pfarrhaus entstehen für die Mitarbeiter geeignete Parkplätze.



Abbruch des alten Pfarrhauses neben St. Helena April 2020



Drei Zugänge zum neuen Pfarrhaus: in der Mitte Eingang zum Pfarrbüro, links hinten Zugang zum Singesaal und rechts hinten Eingang zu den Wohnungen und Büros in der 1. und 2. Etage



Räume der Mitarbeiter in der 1. Etage, bei Bedarf kann hier auch eine zweite Wohnung eingerichtet werden mit Küche und Bad



Architekturbüro J. Schrötgens präsentiert eine sehenswerte Leistung Ornat: ein gelungenes Ensemble



Pfarrer Harald Josephs und der Redakteur des SL in einem der Büroräume. Im Erdgeschoss befinden sich das Pfarrbüro und ein großer Konferenzraum. Im 1. Geschoss sind die Mitarbeiter der Kirche St. Helena untergebracht. Bad und Küche deuten darauf hin, dass hieraus auch eine Wohnung eingerichtet werden kann, ebenso wie im 2. Geschoss.

Pfarrer Josephs erwartet bei einem zügigen weiteren Verlauf: Ende Oktober/November kann Einzug gehalten werden. Gesamtkosten bei ca 1,6 Millionen Euro.



Die Bilder oben zeigen, wie sich die Architekten bemühten, eine Verbindung zur benachbarten Kirche St. Helena herzustellen. Auch der Übergang zum alten Nachbarhaus ist gleitend und gelungen.

Das Bild unten links zeigt das zukünftige Pfarrbüro mit einem Blick auf die Kirche und zum Markt. Rechts unten ist ein kleiner Festsaal, der vor allem für den Kirchenchor Rheindahlen genutzt werden kann. Pfarrer Josephs könnte sich auch vorstellen, dass hier Vereine Versammlungen abhalten oder aber auch Ausstellungen stattfinden.



Das zukünftige Büro des Pfarrers

Fotos auf Seite 10 und 11: A. Arnz



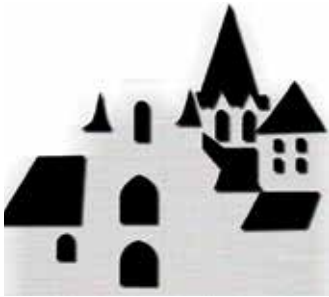
Nicht nur als Singesaal des Kirchenchores geeignet

Stille und besinnliche Plätze in diesen Coronatagen: Auszeit in St. Helena mit Andrea und Reinhold Richter

Andrea und Reinhold Richter nannten die Veranstaltung „Zwischenzeit“, die in normalen Zeiten monatlich an einem Freitag von 15.30 bis 16 Uhr in der Pfarrkirche St. Helena stattfindet. 30 Minuten Musik und Wort. In der Einladung heißt es dann:

„Gönnen Sie sich einmal im Monat während des Rheindahleiner Wochenmarktes in St. Helena eine halbstündige Auszeit. Der Besuch des Marktes lässt sich mit einem kurzen Besuch der St. Helena-Kirche wunderbar verbinden, um - gerne zwischen gefüllten Einkaufstaschen - auszurufen, den Texten und Klängen der Musik zu lauschen.“

Die 30. Zwischenzeit gab es Ende Februar. Die nächste war am 26. März. Texte und Musik zum Thema „Hoffnung“, Andrea Richter, Sprecherin - Reinhold Richter spielte an der Seifert-Orgel Werke von J. S. Bach, J.



Alain, P. Hindemith und A. de Koort.

In vergangenen „Zwischenzeiten“ hatten u.a. der bekannte Theologe Wilhelm Bruners und Prof. Dr. Albert Gerhards, der seiner Zeit als Kaplan an St. Helena tätig war, Texte vorgelesen.

In der 31. Zwischenzeit hieß das Thema „Hoffnung“. Die Sprecherin Andrea Richter hatte Texte zusammengestellt, in denen das Prinzip Hoffnung von den Verfassern in ganz unterschiedlichen Zielsetzungen vorgestellt wurde. Ergänzt durch eigene Interpretationen durch Andrea Richter. Sie spannte den Bogen von Hoffnung und Liebe, wobei sie in der Hoffnung fast die stärkere Bindung des Menschen sah.

Dass das Thema die Zuhörer, die zur Zwischenzeit am 26. März St. Helena besuchten, (um ein Haar wäre auch diese Veranstaltung Corona zum Opfer gefallen) sehr ansprach, versteht sich. Besonders Andrea Richter, zurückhaltend und sensibel vortragend, eine klare, deutliche und behut-



Andrea Richter bei ihrem Textvortrag am 26. März 2021 in St. Helena.

same, angenehme Stimmführung, sprach die Besucher an. Dass Reinhold Richter, Kantor an St. Helena, wie gewohnt gekonnt die Ausschnitte aus den einzelnen Werken vortrug, versteht sich. Die Zuhörer werden gewiss bei ihrer Nachdenklichkeit über die vorgetragenen Aphorismen eigenen Bezügen zum Thema Hoffnung gefolgt sein: Es ist nämlich

dem Menschen natürlich, zu glauben, was er wünscht, weil er es wünscht. „Aber oft genug kommt es anders als man wünscht.“ Mancher der Zuhörer wird die jetzige Coronamisere an das Prinzip Hoffnung auf Besserung gebunden haben. So gesehen hat diese Zwischenzeit ein Stück inneren Frieden gegeben.

Die Zwischenzeiten“ locken zur Zeit (noch) nicht viele in die Kirche. Von da aus ist es bewundernswert, dass das Ehepaar Richter weiterhin, hoffentlich, daran festhält. Diese Art, mit anderen an einem stillen Ort sich zu sammeln und innere Einkehr zu halten, übertrifft jede Beichte oder andere ähnliche Gebetshaltung um Längen.



Der Herr schloss seinen Bund mit uns auf ewige Zeiten.

In dieser Gewissheit schlief unser lieber Vater, Opa, Uropa und Onkel

Johann Anton Willems

* 06.02.1933 + 30.03.2021

in Frieden ein.

In Liebe und Dankbarkeit denken wir an ihn.

Familie Willems
- Rheindahlen -

Traueranschrift: Roland Willems
Stadtwaldstraße 38, 41179 Mönchengladbach

Der Corona-Situation geschuldet, musste die Beisetzung nur im kleinen Rahmen stattfinden

Unser herzlicher Dank gilt dem Team des Wohn- und Pflegezentrums St. Maria-Katharina, Hehn, sowie im Besonderen dem Ehepaar Bertges.

Dahlener Sääje - ens angeschders Ich weiß nicht, was soll es bedeuten ...

(Nach Heinrich Heine)

*Esch bönn an et semmelehre,
dat esch am tru-ere bönn:
E Määrsche vom janz alde Dahle,
dat jeht mesch net uht dr Senn.
Dö Loff es köhl, et wöd oovend
öm mesch erömm es et janz stell,
allmählisch wöd et mesch kloor nu,
wat et Määrsche mesch saare well.*

*Die schönste Joffer ut Dahle
Die kämmt sesch örr strühblondes Hoor,
ertellt mesch dann onzählige Male
Wie vröher en Dahle et woor.
Dö Lüü, die woore tefrieje,
koome joht mötenanger doch uht,
sö kosste sesch all noch joht lijje,
On trooke net emmer en Schnuht.*

*Örr vroot mesch, wo venk man die Joffer,
err wü-ed sö su jääer doch ens senn,
esch jlöhf, sö packde örr Koffer
Hot Bä-eteres sescher em Senn.
Doch wenn örr sö noch ens jau senn wollt,
dat es doch janz puppeleht
Kickt en dr Spehjel on örr sollt
sö erlä-eve en öher Jeseht.*

*Wat esch ösch hemöt well saare:
et lick allehn doch an ösch,
err sollt ösch mötenanger verdraare,
en Vuus, die jehü-et net om Dösch.
On op emool es alles jelonge,
Dr Nobber es jar net miej vresch,
An dö Kett es Krawall nu jebonge,
E janz nö Määrsche vörr ösch.*

**Zentrum Rheindahlen
Mühlentorplatz
Kleines Ladenlokal ca 33 qm
Ab sofort zu vermieten
Anfragen unter 015129115971
(Kein Imbiss oder Kindermoden)**

Raus mit der Sprache!

Julia Oehmen
Staatlich anerkannte Logopädin



**Behandlung von Sprech-, Sprach-, Stimm-,
Schluck- und Hörwahrnehmungsstörungen**

**Termine nach Vereinbarung
Auch Hausbesuche**

Tel. 021 61 575 4325 · www.praxis-oehmen.de

**Gardinen
Aktuelle Stoffe
Plissees
Waschservice**

Brigitte Kniep

Tel. 58 49 66 u. 58 00 12
Mobil 0151/26813079



27. Leserreise des SL nach Arlberg Ein Traumziel in Österreich



Die Verlegerin des SL Rheindahlen, Marieluise Harzen, ist sich sicher: „In der Vergangenheit waren wir mit unseren Lesern schon einige Male in Österreich. Aber mit dieser Reise treffen wir ganz bestimmt auf ein Rieseninteresse.“

Ich glaube, dass der Andrang groß sein wird, zum einen wegen des günstigen Preises, zum anderen wegen der optimalen Jahreszeit. Ich bin überzeugt, dass diese Busreise durch die Corona Pandemie nicht gefährdet ist. Unser Partner, das FIRST Reisebüro Rheindahlen, hat ein hoch interessantes Programm zusammengestellt. Und der

SL garantiert: vom Einstieg in Rheindahlen am Sonntag, dem 26. September bis zur Rückkehr am 3. Oktober 2021 sind unsere Gäste immer gut betreut und versorgt.“

Man wohnt im Hotel Alpina in Pettneu am Arlberg. In den sieben Tagen stehen folgende Plätze und Gegenden auf dem Programm: Bezirkshauptstadt Landeck in der Ferienregion Tirol West, ganztägige Rundfahrt „3 Seen - 4 Täler“, Stanzertal, Arlberpass, Kloster Montafontal, Sivrettastausee, Kopsstausee, romantische Almtal, Wintersportmetropolen, Ganztagswanderungen oder mit dem

Bus hoch auf die Alm, Oberes Inntal, Schweiz, Engadinal, Dreiländereck, Reschenpass und Graun, Bodensee, Voralberger Käsestraße usw.

Im Leistungspaket enthalten: Busanreise mit dem Fernreisebus ab Rheindahlen, der Bus ist während des gesamten Aufenthalts vor Ort, 7xÜbernachtung mit Frühstück, 7x Abendessen, Freie Getränke bis 22 Uhr (keine Spirituosen), am Nachmittag Kaffee und Kuchenjause, Eis und Suppenbuffet etc. Weitere Auskünfte im FIRST Reisebüro Am Mühlentor 11.

Öffentlichkeitsbeteiligung Beecker Straße am 07. Mai von 13-18 Uhr während des Wochenmarktes

Anlässlich des Tages der Städtebauförderung sollen am 07. Mai 2021 die ersten Planungsideen zur Aufwertung der Fußgängerzone in der Beecker Straße präsentiert und die Möglichkeit für Anregungen gegeben werden. Dabei können die Informationen vor Ort per QR-Code abgerufen und die Anmerkungen auf einer Website eingetragen werden. Außerdem werden Ansprechpartner*innen der Stadt während des Wochenmarktes zur Verfügung stehen, um hier ebenfalls mit Sicherheitsabstand ins Gespräch zu kommen.

**Zentrum Rheindahlen
Mühlentorplatz
Kleines Ladenlokal ca 33 qm
Ab sofort zu vermieten
Anfragen unter 015129115971
(Kein Imbiss oder Kindermoden)**

Radio · TV · Elektro
Reparaturservice und Verkauf

Günter
Walbergs

An der Bahn 19
41179 Mönchengladbach

Telefon 0 21 61 / 58 02 19

Autorisierter Fachhändler
GRUNDIG

Genehmigt

Das Heimatministerium Nordrhein-Westfalen hat jetzt die Fördermittel für die Umgestaltung des Mühlentorplatzes in Rheindahlen bewilligt. Das Projekt sei in das Städtebauförderprogramm 2021 des Landes aufgenommen worden, informierten Ministerin Ina Scharrenbach und der zuständige Landtagsabgeordnete Jochen Klenner. Der örtliche Ratscherr Markus Spinnen freut sich, dass damit zeitnah mit den Arbeiten begonnen werden kann.

„Mit dem Umbau stärken wir diesen zentralen Ort der Begegnung für die Rheindahlener Bürger“, betont Ratscherr Markus Spinnen. Geplant ist mehr Aufenthaltsqualität durch eine Neuordnung der Parkflächen, weniger Durchgangsverkehr und mehr Grün. Es werden weitere Bäume gepflanzt und verschiedene Sitzmöbel aufgestellt. Außerdem ist eine Spielmöglichkeit für Kinder geplant. Der Wochenmarktplatz wird künftig in der Fußgängerzone stattfinden. Baustart soll im 3. Quartal sein – Fertigstellung im April 2022.

Das Land unterstützt die rund 1,8 Millionen Euro teure Umgestaltung mit 1.496.000 Millionen Euro: „Neben den hohen Investitionen und Fördersummen in die Zentren von Rheydt und Gladbach wird hier deutlich, dass wir auch an die lebens- und lebenswerten Stadtteilzentren in Mönchengladbach denken – Rheindahlen ist dafür ein gutes Beispiel“, so Jochen Klenner.

meisterbetrieb
MATTHIES GmbH
sanitär - heizung

- Öl- und Gasbrennwertanlagen
- Solaranlagen
- Wärmepumpenanlagen
- Pelletsheizungen
- Bad und Wellness
- Service rund um Sanitär und Heizung

Gladbacher Str. 45, 41179 Mönchengladbach
Telefon: (0 21 61) 308 57 57 · Mobil: (01 70) 2 70 83 39
Matthies@shk-meisterbetrieb.de · www.shk-meisterbetrieb.de

Und sie bewegt sich doch!



Viele Christen, auch in Mönchengladbach, mussten in diesem Jahr auf den Besuch der Gottesdienst verzichten. Die Gläubigen in der Pfarre St. Helena in Rheindahlen hatten das Glück, von Gründonnerstag bis Ostern an Gottesdiensten teilzunehmen.

Dabei zeigte sich, dass sich die Gestaltung der Messen auffällig von der Liturgie vergangener Jahre abhob: den Besucher der Gottesdienst deuchte es, dass die Sprache der Kirche auch verständlich sein kann. Pfarrer Harald Josephs nahm die Gläubigen stimmig in den liturgischen Ablauf mit (Gründonnerstag, decken des Altartisches als Speisetisch, Karfreitag eine intensive Kreuzverehrung).

Die Zusammenkunft am Karfreitag wurde durch das vollendete Bratschenspiel von Albert Hametoff (Solo Bratscher bei den NS Mg, wohnt auch in Rheindahlen) unterstützt, Ostern waren es die Sängerinnen Maria Czimek und Andrea Richter, Sopran.

BESTATTUNGEN

KARL PURRIO KG

seit mehr als 75 Jahren

Telefon: 02161/907270

Andreas-Bornes-Strasse 53
Rheindahlen (neben der Feuerwehr)

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland
Bestattungsvorsorge, Beratung

Banküberfall in Hardt

Wir schreiben das Jahr 1968. Fr. Marieluise war im letzten Ausbildungsjahr in der damaligen Spar- und Darlehnskasse Hardt, gegründet 1897. Aus dem Zimmer des Filialleiters, Herrn B., vernahm sie an diesem Morgen bei Dienstantritt die aufgeregte Stimme des Filialleiters: „Das glaube ich doch nicht... - Wieso das? - Und woher wollen Sie das wissen?..“

Herr B. warf den Hörer auf die Gabel. „Alle zu mir! Aber flott! Die Eingänge bleiben vorerst geschlossen!“ Die fünf Mitarbeiter*innen liefen hastig in das Besprechungszimmer. „Also, die Woche fängt ja gut an. So etwas habe ich noch nicht erlebt.“ Herr B. senkte die Stimme. „Ich wurde soeben angerufen, dass heute die Bank überfallen werden soll. Schauen Sie nicht so, der Anrufer meinte es ernst. Jetzt kommt alles nur auf uns an.“

Die folgenden Instruktionen wurden von Herrn B. mit wispernder Stimme vorgetragen. Alle lauschten angespannt. Zum Abschluss sprach Herr B. Herrn K. an. „Sie wissen, für solche Fälle haben wir immer eine Pistole. Wo liegt die?“ - Herr K. zuckte mit den Schultern: „Keine Ahnung. Ich hab sie nie gesehen und auch noch nie gebraucht.“ - „Klar, Sie Klugscheißer. Ich hab sie auch noch nie gebraucht.“ - „Aber Sie als Filialleiter...“ - Herr B. unterbrach: „So, jetzt wird die Pistole gesucht. Fr. Marieluise, wo würden Sie eine Pistole verstecken, die man nicht sofort finden soll?“ - „Vielleicht...“ „Vielleicht hilft uns nicht. Gehört so etwas nicht zu Ihrer Ausbildung?“ - „Bisher noch nicht.“ - „Typisch, ihr lernt jeden Mist, wohin man aber...“ Herr K. unterbrach ihn: „Vielleicht liegt die Pistole im Tresor.“ - „Sehr gut K. Schauen Sie einmal nach und bringen Sie das Ding her.“ K. verschwand und nach einigen Minuten kehrte er mit der Pistole zurück. „Wer kann so etwas bedienen?“ wollte nun der Filialleiter wissen. Keiner!

Schnell war man sich aber darüber einig, dass man keine Bedienungsanleitung nötig habe, weil erstens, vielleicht der Räuber gar nicht erscheine und zweitens, als Abschreckung sie allemal taue, auch wenn man sie gar nicht bediente und drittens, man in naher Zukunft durch einen Fachmann eine Belehrung machen wolle. „Sie, Fr. Marieluise, organisieren das. Keine Widerrede.“

Herr B. machte sich ganz groß: „Ich erwarte von jedem höchste Aufmerksamkeit. Die Pistole nehme ich an mich und bleibe damit in meinem Besprechungszimmer. Und noch etwas: die Mittagspause wird heute infolge der schwierigen Lage gestrichen.“

Fr. Marieluise wollte noch heftig protestieren, sie habe kein Mittagessen dabei und heute wolle sie im Lindenhof noch ein Kotelett auf einer Scheibe Graubrot für zwei Mark fünfzig kaufen. Sonst ginge sie ja häufig zum Eierhöttsche, wegen der leckeren Fritten oder zu Onkel Gustav.

Aber dazu kam Fr. Marieluise nicht. Ebenso nicht zu dem Einwurf, warum der Herr Filialleiter die Pistole in sein Besprechungszimmer nehmen wolle, dann könne ja der Räuber überhaupt nicht erschreckt werden. Und so hielt sie, wie das bei Untergebenen, vor allem bei Auszubildenden angebracht ist, den Mund. Die Tür der Spar- und Darlehnskasse wurde aufgeschlossen. „Was ist denn heute Morgen hier los,“ wollte der dicke Reinartz wissen. Doch bevor Fr. Marieluise sagen konnte: „Heute wird die Bank überfallen,“ beruhigte Herr K. den Kunden: „Keine Angst Hänes, alles ist am richtigen Platz!“

Ach ja: die Bank wurde an diesem Tag und auch nicht an den folgenden Tagen überfallen. Alles blieb so beschaulich wie immer.


zweites händchen
& liebenswertes zeug.

mode für muttis und minis aus zweiter hand

mittwochs – freitags 10:00 – 13:00Uhr
15:00 – 17:30 Uhr
samstags 10:00 – 13:00Uhr

mühlentorplatz 17, 41179 mönchengladbach tel. 01525 4381138
www.zweites-haendchen.com



Sabrina Pontzen Raumdesign

- kreative Fenstergestaltung ■ Gardinenpflege
- Neuanfertigung & Änderung ■ Sonnenschutz



Weitere Referenzfotos und kreative Beispiele finden Sie unter: www.pontzen.de



**Hehn 364 (Nähe Hardterwald Klinik)
41069 Mönchengladbach
Telefon 0 21 61 - 13 445**

Abschied von einem alten Dahlener: Hennes Willems

In den letzten beiden Jahren war es sehr still um ihn geworden. Von einem Sturz hatte er sich nur sehr schwer erholt. Immer wieder gab es Hoffnungen, dass er wieder genesen würde. Am Ende hat er sich dann doch nicht mehr erholt. Er starb mit 88 Jahren im Altenheim in Hehn, Wohn- und Pflegezentrum St. Maria-Katharina.

Johann Anton Willems, von seinen Freunden Hennes genannt oder auch Plate Lui, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegemeister, wurde 88 Jahre alt. Geboren am Sitterhof wuchs er dort mit seinen sechs Geschwistern auf. Früh machte er sich in seinem Beruf selbstständig, hatte zunächst seinen kleinen Betrieb an der Hardter Straße, auf dem Hof hinter Radio Adrians-Rahmen, neben der Strickerei Bedarf. Später zog es ihn zur Stadtwaldstraße, wo heute sein Sohn Roland den Betrieb leitet.

Hennes war in Rheindahlen bekannt. In vielen Vereinen war er aktiv oder auch förderndes Mitglied. Hennes kannte seine Dahleiner, sie ihn aber auch. Wenn er von etwas überzeugt war, vertrat er offen und laut seine Meinung. Und wenn er dann etwas grob wurde, musste man es akzeptieren. Bei einem Glas Bier kam man wieder zueinander. Der St. Helena Schützenbruderschaft war er sehr verbunden, war Schützenkönig. Manche Generalversammlung brachte er ins Schwitzen, wenn er seine Verbesserungsvorschläge machte.



te. Und vieles von dem, was er anregte, wurde später aber auch umgesetzt. Zuletzt war er in der Schützengruppe „Ku-eperstecke“. Auch in der St. Matthiasbruderschaft Rheindahlen zeigte er sich immer sehr engagiert, war Brudermeister und begleitete die Buspilger.

Hennes war ein begeisterter Radfahrer. So fuhr er auch mit seinen Kollegen einige Male mit dem Fahrrad zum Apostelgrab nach Trier.

Bei so viel Eifer blieb es nicht aus, dass es hier und da auch einmal im Zusammenleben mit seinen Freunden knisterte und brannte. Hennes und seine Freunde hatten aber immer ein großes Herz. Stur wie er war, konnte er aber auch nachgeben. Er wurde in aller Stille beigesetzt.

Kontrolle der Grabmale auf Städtischen Friedhöfen

Ab dem 12. April 2021 findet die jährliche Prüfung der Grabmale auf den städtischen Friedhöfen statt.

Die Prüfungen werden etwa drei Wochen andauern. Es werden alle stehenden Grabmale und sonstigen baulichen Anlagen auf ihre Standsicherheit geprüft. Hierzu ist eine unabhängige Fachfirma beauftragt.

Geprüft wird mithilfe eines speziellen Geräts, das eine kurze Drucklast von 30 Kilogramm aufbaut und so erkennt, ob Grabmale standsicher sind. Dabei wird auch überprüft, ob augenscheinlich feststehende

Grabmale Schäden im Fundament aufweisen.

Die Nutzungsberechtigten der Grabstätten sind für die Standsicherheit der Grabmale verantwortlich. Sie sind somit auch haftbar für Schäden, die durch unsichere Grabmale entstehen. Sollten Mängel festgestellt werden, informiert mags schriftlich die Nutzungsberechtigten.

Ansprechpartnerin bei Fragen ist Frau Gerstenberg 02161 25 6893 Zentrale Rufnummer 02161 25 6892.

Weitere Informationen erhalten Interessierte unter www.mags.de/friedhoefe.

Unser Angebot ist Ihre Lösung

**Privaten
Grundstückseigentümern
und
Gewerbe-/Industriekunden**
bieten wir im **Service-Paket:**

- **Winterdienst**
rund um die Uhr
- **Gehwegreinigung**
wöchentlich
- **Straßenreinigung**
wöchentlich
- **Geländereinigung**
nach Absprache



Wir beraten Sie umfassend und individuell.
Gern auch vor Ort.

Rufen Sie uns an: ☎ 02161/49 100

mags
GEM

Futschikato-Music



Gitarren-
unterricht
Vitus Micha
0174/3077744
www.futschikato-music.com

Auch online!

Gärtnerei **SCHMITZ**

Garten-/Landschaftsbau
Baumpflege/-fällungen
Grabgestaltung/-pflege
Trauerfloristik

Hardter Straße 401
41179 Mönchengladbach
Telefon 01 72 / 2 45 93 20
www.gaertnerei-schmitz.de

Schwindel?

Das Übungsprogramm für Schwindelpatienten:

Gezielte Bewegungs- und Entspannungsübungen, Atemübungen, Slalom-, Brems- und Kreiselübungen bringen Sie wieder ins Gleichgewicht und helfen Ihnen, den Schwindel zu vertreiben!

Moliri
Ergotherapie
Marion van Treek
Südwall 29a
Mönchengladbach
Tel. 02161 4000660



Termine
nach Vereinbarung
mit kassenärztlicher
Verordnung oder für
Privatzahler

Alles klar?

Corona, mei,
Lang nicht vorbei!
Kurz vor Ostern
In den Klöstern
Mönche schmachten.
Sie verachten,
Alles das,
Was macht Spaß.
So gesehen,
Ist's geschehen
Bei uns auch.
Ja, ein Hauch
Von Klosterleben,
Hat Corona hergegeben.
Urlaub weg,
Kein Gedeck.
Ach, Du Schreck,
Kein Konfekt.
Oma schmolzt,
Opa wollt
Sie besuchen
Auch der Kuchen
Stand bereit.
Krankenhaus,
Ei der Daus
Sagte nein,
Keiner rein.
Meine Frage:
Wenn ich sage,
Dass wir alle
Mit Geknalle
blindlings laufen
Und ersaufen.
Wer hilft wann,
Kommt sodann
Als Erlöser.
Kein Verweser
Ist in Sicht,
Hilft uns nicht.
Betrunken wanken,
Keine Schranken.
Ich weiß nicht,
was soll es bedeuten,
Dass ich so
Traurig bin.
Immer drauf bauen.
Auf Gott vertrauen?
Ein Ende in Sicht,
Gott gibt es nicht?
Virus am Ende?
Ruh im Gelände!

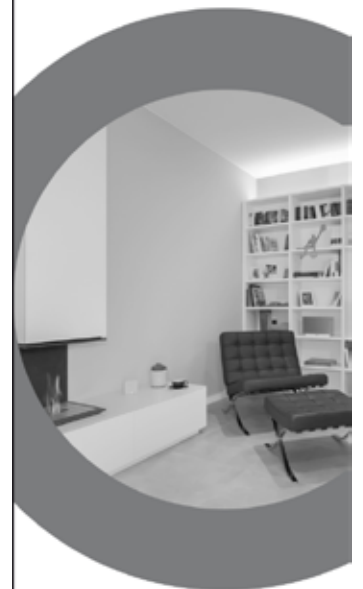
INNENARCHITEKTUR
TISCHLERWERKSTATT
OBJEKTEINRICHTUNG

BÜRO · OBJEKT · PRAXIS · PRIVAT



wir planen
und realisieren
zum Beispiel

elegante
Wohnräume



PRODUKTION
UND VERWALTUNG
Broicher Straße 282
41179 Mönchengladbach

SHOWROOM
UND PLANUNG
IDEENWERKSTATT NORDPARK
Konrad-Zuse-Ring 4
41179 Mönchengladbach
Fon 0 21 61 / 9 07 21-0
www.classen-design.de



Baudenkmäler in Rheindahlen



Die Liste der Baudenkmäler in Mönchengladbach enthält die denkmalgeschützten Bauwerke auf dem Gebiet der Stadt Mönchengladbach in Nordrhein-Westfalen (Stand: 4. Juli 2011). Diese Baudenkmäler sind in der Denkmalliste der Stadt Mönchengladbach eingetragen; Grundlage für die Aufnahme ist das Denkmalschutzgesetz Nordrhein-Westfalen (DSchG NRW). Baudenkmäler sind „Denkmäler, die aus baulichen Anlagen oder Teilen baulicher Anlagen bestehen“[1]. 2011 umfasste die Denkmalliste der Stadt Mönchengladbach rund 1000 Baudenkmäler, darunter 651 Wohnhäuser, 79 Wohn- und Geschäftshäuser, 65 Kirchen, Kapellen oder Klöster, 62 öffentliche Gebäude, 45 Kleindenkmäler, 39 Hofanlagen, 18 Wehranlagen, Burgen oder Adelsitze, 17 Geschäftshäuser, Verwaltungsgebäude oder handwerkliche Betriebe, 16 Industrieanlagen sowie acht Friedhöfe.[2]

Am Kapellchen 19	Rheindahlen-Hilderath	Hofanlage
Am Kapellchen 34	Rheindahlen-Hilderath	Kapelle
Am Leloher Pfad	Rheindahlen-Genhodder	Wegekreuz
Am Merreter Weg	Rheindahlen-Merreter	(Trafoturm)
Am Wickrather Tor 62	Rheindahlen	Wohnhaus
Antrim-Drive 5	Rheindahlen-JHQ	Jagdhaus
Baum / Genhollander Heide	Rheindahlen-Baum	Trafoturm
Broicher Straße 164	Rheindahlen-Broich	Luftschutzbunker
Broicher Straße 186	Rheindahlen-Broich	Kapelle
Broicher Straße 371	Rheindahlen-Broich	Fachwerkhofanlage
Dorthausen 35	Rheindahlen-Dorthausen	
Gatzweiler 6	Rheindahlen-Gatzweiler	Kapelle
Genhodder	Rheindahlen-Genhodder	Kapelle
Genholland 38	Rheindahlen-Genholland	Kapelle
Genhülsen 114	Rheindahlen-Genhülsen	Kapelle
Gerkerath 170	Rheindahlen-Gerkerath	Kapelle
Gerkerather Mühle 38	Rheindahlen	Wegekreuz
Gerkerather Mühle 38	Rheindahlen	Mühle
Görresstraße / Hardter Str.	Rheindahlen	Hochkreuz
Günhovener Straße	Rheindahlen-Günhoven	Kapelle
Hardter Straße	Rheindahlen ...	Jüdischer Friedhof
Hardter Straße 12	Rheindahlen	Gasthaus „Zur Alten Post“
Hardter Straße 511	Rheindahlen-Koch	Hofanlage
Hardter Straße 529	Rheindahlen-Koch	Backstein-Hofanlage
Hilderather Straße	Rheindahlen - Hilderath	(Trafoturm)
Kothausen/Gladbacher Straße	Rheindahlen-Kothausen	Wegekreuz
Kothausen 12	Rheindahlen-Kothausen	Backstein-Hofanlage
Kothausen 18	Rheindahlen-Kothausen	Kapelle
Kleiner Driesch 10	Rheindahlen	Wohnhaus
Mennrather Straße 80	Rheindahlen	Wasserturm
Merreter 36	Rheindahlen-Merreter	Kapelle
Merreter 51	Rheindahlen-Merreter	Fachwerkhofanlage
Nordpark: Konrad-Zuse-Ring und	Heinz-Nixdorf-Straße-Nordpark	
	ehem. Rheinische Fürsorge-Erziehungsanstalt	
Peel 17	Rheindahlen-Broich	Kapelle
Peel 35	Rheindahlen-Broich	Kapelle
Priorshof 15	Rheindahlen	Matthiaskapelle
Rochusstraße 301	Rheindahlen-Broich Pfarrhaus
Rochusstraße 307	Rheindahlen-Broich	Kirche
Schriefers / Erkelenzer Straße	Rheindahlen	Ablasskreuz
Schriefersmühle 25	Rheindahlen	Mühlenturm
Sittard (vor 10a)	Rheindahlen-Sittard	Wegekreuz
Sittardheide 11	Rheindahlen-Sittardheide	Kapelle
Stadtwaldstraße 349	Rheindahlen	Wohnhaus
St. Peter Straße 1-26	Rheindahlen	Wohnhäuser

Voosen 61	Rheindahlen-Voosen	Kapelle
St.-Helena-Platz 9	Rheindahlen	Kirche
Beecker Straße 16	Rheindahlen	Wohngeschäftshaus
Beecker Straße 37	Rheindahlen	Hofanlage
Beecker Straße 47/48	Rheindahlen	Wohnhaus
Beecker Straße 99	Rheindahlen	Wohnhaus einer Hofanlage

Rheindahlen heute



Rheindahlener Weisheiten

*„Li-ever dö Häng en Bränni-
etel halde äs anger Lüü Kenger
schlaare.“*

Pflipsen Group 
— WIR SIND ENERGIE.

- schnell
- flexibel
- persönlich

Seit über 90 Jahren

Ihr zuverlässiger Energielieferant



Heizöl Kraftstoffe Schmierstoffe Tankstellen

Pflipsen GmbH & Co.KG

www.pflipsen.de

Marie-Bernays-Ring 46 | 41199 Mönchengladbach | T 02166 - 135-0 | info@pflipsen.de

Bestattungsinstitut HEINRICH'S

Dem Leben einen würdigen
Abschied geben.

Das Leben ist ein Geschenk,
ein liebevoller Abschied auch.

Am Mühlentor 2-4 · 41179 Mönchengladbach

Tel. 02161/303 1004

Tag & Nacht für Sie dienstbereit

www.bestattungen-heinrichs.de

„Alles glänzt und strahlt“

Caritaszentrum Holt: Sabine Ritter in den Ruhestand verabschiedet

Die bisherige Leiterin des Caritaszentrums Holt, Sabine Ritter, ist in den Ruhestand verabschiedet worden. Ihre Nachfolge tritt die langjährige Pflegedienstleiterin Astrid Schultes an.

Noch kurz vor ihrem Ruhestand schaffte es Sabine Ritter, ihren Chef zu überraschen. „Ich hab' übrigens die Kreppel bestellt“, sagte sie vor Karneval in einem Telefonat mit Caritas-Geschäftsführer Frank Polixa. Der fragte irritiert zurück: „Was haben Sie bestellt?“ Nun, die gebürtige Mainzerin Ritter meinte die „Prinzen-Berliner“ der Mönchengladbacher Tollitäten Axel I. und Niersius Thorsten – in Rheinland-Pfalz heißen die Krapfen nun mal Kreppel.

Polixa erzählte die Anekdote während der Abschiedsfeier, die wegen Corona im kleinsten Kreis stattfinden musste. Gut zwölf Jahre war Sabine Ritter beim Mönchengladbacher Caritasverband beschäftigt.

Im September 2008 begann sie als Pflegedienstleitung des „Caritas-Altenkrankenhauses“, wie das Caritaszentrum Holt damals hieß. Anfang 2011 übernahm sie die Leitung des Pflegewohnhauses, in dem 115 Seniorinnen und Senioren leben, sowie der nebenan gelegenen Kurzzeitpflege. Rund 150 Menschen arbeiten in den beiden Einrichtungen, viele Besucher kommen in normalen Zeiten ins Haus. „Mit Ihrer offenen und kommunikativen Art haben Sie es über Jahre geschafft, jeden da abzuholen, wo er sich gerade mental befand“, sagte Polixa zu Sabine Ritter.

Der Geschäftsführer erinnerte daran, dass der Caritasverband in den vergangenen Jahren mit Tagespflege, ambulant betreuten Wohngemeinschaften und Seniorenwohnen weitere Bausteine in Holt geschaffen habe: „Etwa 250 ältere Menschen werden hier insgesamt betreut. Wir können von einem echten Zentrum sprechen.“ Auch daran habe Sabine Ritter mitgewirkt. „Sie gehen, und wir haben alles beendet. Alles glänzt und strahlt“, betonte Polixa.

Herzliche Abschiedsworte fand auch Christoph Habrich, 2. Vorsitzender des Caritasverbandes Region Mönchengladbach und als Gemeindefereferent der Pfarre St. Benedikt ein Nachbar des Caritaszentrums Holt.

Das große Verdienst von Sabine Ritter würdigte der ehrenamtlich engagierte Holter Günter Krüer. Sabine Ritter bedankte sich herzlich bei ihrem Team. „Das letzte Jahr hat alle sehr viel Kraft gekostet“, sagte sie mit Blick auf die Corona-Pandemie. Im Ruhestand will die 65-Jährige viel lesen und reisen, Freunde in ganz Deutschland besuchen und die Natur per Fahrrad oder zu Fuß genießen.

Den Staffelstab reichte sie weiter an Astrid Schultes (47). Die gelernte Altenpflegerin arbeitet seit 22 Jahren beim Caritasverband, zunächst im ambulanten Pflegedienst und ab 2003 dann im Caritaszentrum Holt, zunächst als Wohnbereichsleitung und seit 2010 als Pflegedienstleitung. Sabine Ritter wünschte ihrer Nachfolgerin alles Gute. „Ich bin gerne hier gewesen“, sagte sie.



Auf dem Foto von links: Caritas-Geschäftsführer Frank Polixa, Günter Krüers (ehrenamtlich engagierter Holter), Sabine Ritter, Bereichsleiterin Manuela Jansen, Astrid Schultes, Christoph Habrich (2. Vorsitzender Caritasverband). Foto: Caritas

Futschikato-Music



Gitarren-
unterricht
Vitus Micha
0174/3077744
www.futschikato-music.com

Auch online!

Wir machen mehr aus Ihrem Urlaub!



Vertrauen Sie daher auf uns.
Ihre Reise-Experten vom
FIRST REISEBÜRO Mönchengladbach
Kommen Sie vorbei,
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihr Reise-Team
aus Mönchengladbach
V.L.n.r.: Birgit Brangenberg, Nina Hoffmann
und Rainer Schmiemann

FIRST REISEBÜRO Mönchengladbach GmbH
Am Mühlenort 11-41179 Mönchengladbach-Tel. 02161/58 64 0-E-Mail: rheindahlen@first-mg.de
www.first-reisebüro.de/moenchengladbach2.de

FIRST REISEBÜRO | 70
MÖNCHENGLADBACH GMBH JAHRE



Lassen Sie sich verwöhnen: vom Mobilien Mahlzeitendienst der Caritas

- mit leckeren, gesunden Mittagsmenüs
- täglich frisch gekocht, in den Caritaszentren in Ihrer Nähe
- von den freundlichen Fahrerinnen und Fahrern unseres Mobilien Mahlzeitendienstes heiß geliefert
- Informationen und Bestellungen unter der Telefonnummer **02161 464674**

**Caritasverband Region
Mönchengladbach e. V.**
Telefon: 02161 81020
www.caritas-mg.de



Herzlich gern.



**Christian
Heinrichs**
Meisterbetrieb

Fliesen-, Platten-, Mosaik-
und Natursteinarbeiten
Schubertstraße 5 · 41189 MG
Tel. 0 21 66 / 610 10 60
Fax 0 21 66 / 610 10 61



**Heinrich
Olland**

BEDACHUNGEN GmbH
Mennrather Straße 69
41179 Mönchengladbach
Telefon 57 22 88

**Geschenkbbox
Ingrid Neumann**
Deko und Geschenkideen

 Plektrudisstr. 11
41179 MG
mobil:0172 / 719 40 81
Email: geschenkbbox@yahoo.de

**TEXTILPFLEGE
MEURER**

ODENKIRCHENER STR. 19
41236 MG-RHEYDT
TEL. 0 21 66 / 4 28 34

**Friedhelm
Reuter**



Heizung - Sanitär - Klima
Energie - Einsparung
Wartung u. Kundendienst
Am Grotherather Berg 32
41179 MG - Fax: 02161 / 57 14 13
Tel.: 02161 / 58 13 33
Mobil 0172/6313279



DAS LEBEN HÖREN.

Kreuzherrenstraße 5 · MG-Wickrath
Telefon 0 21 66 / 14 61 23
www.hoerakustik-hamacher.de

„Die Bäckerei für Sie“

**Bäckerei
Hommer**

Mühlentorplatz 17
Telefon 57 03 72



Herzkönigin
Schuhe für Kids

Däumling, Richter, Superfit, Fillii, Naturino,
Playshoes und für die größeren coole KangaRoos.

Rheindahlen · Beeckerstraße 27 (Fußgängerzone)
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-13.00 Uhr u.
15.00-18.00 Uhr, Sa. 10.00-13.00 Uhr

HÖRGERÄTE
AUMANN
1952

Am Wickrather Tor 21 – 41179
Mönchengladbach
Tel.: 02161 / 476 08 72
wickrather@hoergeraete-aumann.de

WWW.HOERGERAETE-AUMANN.DE

Ihr Allround-Handwerker
für fast alle Fälle



mobil:
0178/2306770
Tel.
02161/895187

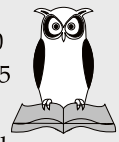
Meisterbetrieb
Christian Loesch
Heizung · Sanitär

Am Wickrather Tor 19
41179 Mönchengladbach
Tel.: +49(0)2161 - 826 97 15
E-Mail: service@christian-loesch.de
Web: www.christian-loesch.de

Thalersche Buchhandlung e. V.

Kleiner Driesch 10
☎ 02161 / 57 21 05

www.thalersche.de



D *Divas
Nagellounge*

Stefanie Hütten
Am Wickrather Tor 69
41179 Mönchengladbach
0172/2598852

Jansen
Küchenhaus Gebr.
DIE KÜCHE
seit 1836



Erste Umbauphase abgeschlossen
...und es geht weiter mit Phase 2!

Musterküchen
in liebevolle Hände abzugeben:



SALE! SALE! SALE! SALE! SALE! SALE! SALE!

z.B.:

Musterküche Siena Extreme
Front: Schichtstoff Trufflegrey
supermatt und Insel mit
Keramikplatte, mit AEG-Geräten
inklusive Lieferung und Montage € 19.998
Jetzt: € 9.998

Musterküche LAB13
Zeile mit Nischenregalsystem und
integriertem Versorgungsraum,
Frontkombination: Fenix Schwarz
matt, Lack Taube und Eichefurnier,
Edelstahl Arbeitsplatte mit
MIELE-Geräten inklusive
Lieferung und Montage € 74.625
Jetzt: € 29.850

Musterküche VIDA
L-Küche,
Front: Anthrazit Struktur matt € 14.300
mit AEG-Geräten,
inklusive Lieferung und Montage **Jetzt: € 7.150**

Tel.: 02161 588580 · Voosener Str. 64-66 #BleibtGesund
41179 MG · www.kuechenhaus-jansen.de



**Sanitär
Gas- und
Ölheizung**

Andreas Peter Zimmer

Günthovener Str. 35 · 41179 Mönchengladbach
Tel. 0 21 61 / 58 06 15 · Fax 57 08 85 · info@zimmer-mg.de

**Reisebüro
Daniel Plum**

Reiseland Am Mühlentor 21
Reisebüro Daniel Plum 41179 Mönchengladbach

Tel.: 02161-5763507 info@reisebueroaplum.de
Fax: 02161-5763516 www.reisebueroaplum.de

**mobile Fußpflege
M. Kompans**

- in 2. Generation -
Tel.: 02161 – 849 88 54
Mobil: 0176 – 311 462 54
flexible Arbeitszeiten
- Feierabendservice -



Wichtige Informationen und Termine
aus Rheindahlen finden Sie hier:
www.gewerbekreis-rheindahlen.de

**Fohlen Apotheke
im Nordpark**

**Für Ihre Gesundheit
immer am Ball!**

- Viel kompetente Beratung
- Viel freundlicher Service
- Viele attraktive Angebote
- Vielfältige Aktionen
- Viele Arzneimittel auf
Vorrat
- Spezialisiert auf
Hömöopathie

Helmut-Grashoff-Straße 4, 1179 MG
(neben ALDI und dm)
Telefon 02161-5485505
fohlen-apotheke@avie-apotheke.de